



## Leitbild Länzerthus

Im nachfolgenden Text wird die Bezeichnung Bewohner und Mitarbeiter benutzt. Diese Begriffe werden stellvertretend für die weibliche und männliche Form verwendet.

## Unser Leitbild

---

**„Wir wollen, dass sich alle Mitmenschen im Länzerthus wohlfühlen, ihre Würde und ihre Persönlichkeit gewahrt werden und ihnen mit Achtung begegnet wird.“**

---

Dieser Leitgedanke soll in den Beziehungen zwischen Bewohnern und Mitarbeitern Gültigkeit haben. Er soll aber auch die Kontakte zu Angehörigen, Trägerschaft und Öffentlichkeit prägen.

Mit diesem Leitgedanken vor Augen haben wir, gemeinsam mit der Trägerschaft, unser Leitbild entwickelt.

Unser Ziel – **eine zeitgemässe Altersarbeit** – erfordert eine periodische Überprüfung des vorliegenden Leitbildes.

## Unsere Bewohner

**Unser Ziel ist es, das Wohlbefinden der Bewohner zu gewährleisten.**

Die Bewohner sind, unbesehen von ihrem Gesundheitszustand, unsere Kunden und genießen ein hohes soziales Ansehen. Wir achten ihre Individualität und vermitteln ihnen Sicherheit und Geborgenheit.

Bei der täglichen Pflege und Betreuung achten wir die Intimsphäre der Bewohner hoch.

Unsere Bewohner verbringen ihr Leben im Länzerthus in grösstmöglicher Selbstbestimmung und Eigenverantwortung, unter Berücksichtigung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens.

Es ist uns ein Anliegen, alte und neue Kontakte, Beziehungen und Freundschaften auch im Länzerthus zu erhalten und zu fördern.

Wir bemühen uns um ein angemessenes Angebot an Informationen, Beschäftigungen und Unterhaltung. Dabei gewähren wir den Bewohnern ein individuelles Mitspracherecht.

Alle Bewohner werden als Persönlichkeit respektiert und ernst genommen. Wir ermöglichen ihnen, ihren Lebensabend in würdigem Rahmen zu verbringen.

Wir respektieren, unter Berücksichtigung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens, auch andere Kulturkreise.

## **Die Angehörigen und Freunde der Bewohner**

**Es ist unser Ziel, die Angehörigen und den Freundes- und Bekanntenkreis der Bewohner in unseren Heimaltag einzubeziehen.**

Der Bewohner soll sein Beziehungsnetz mit dem Eintritt nicht verlieren, sondern weiter pflegen und sogar erweitern können.

Wir nehmen Probleme, Ängste, Wünsche und Anregungen ernst und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Durch Kontakte und Informationen geben wir Angehörigen, Freunden und Bekannten der Bewohner Gelegenheit den Hausalltag mitzuerleben.

Durch eine umfassende Betreuung geben wir den Angehörigen die Gewissheit, dass ihr Familienmitglied bei uns gut aufgehoben ist.

## Die Mitarbeiter

**Unser Ziel ist es ein Team von motivierten und kompetenten Mitarbeitern zu haben.**

Alle Mitarbeiter kennen unser gemeinsam erarbeitetes Leitbild und identifizieren sich vorbehaltlos damit.

Sie setzen aus Überzeugung die Ziele des Hauses, sowie diejenigen ihrer Abteilung zum Wohle unserer Bewohner um.

Das Länzerthus vermittelt den Mitarbeitern Sicherheit und nimmt die Probleme ernst. Konflikte werden offen ausgetragen und es wird ein kooperativer Führungsstil gepflegt.

Die Mitarbeiter richten ihr Denken und ihr Handeln auf die Bedürfnisse unserer Bewohner aus. Sie pflegen die Beziehungen zwischen Bewohnern, Mitarbeitern, Angehörigen und ihrem Umfeld.

Die Mitarbeiter sind sich ihrer Wirkung auf die Umwelt bewusst. Sie prägen durch ihr Verhalten das Image des Länzerthus.

Das Länzerthus beschäftigt Mitarbeiter, die durch Offenheit und Einsatzbereitschaft zu einem guten Arbeitsklima beitragen.

Die Mitarbeiter handeln loyal und in Kenntnis ihrer Verantwortung und Kompetenz. Dabei sind Fortbildung und Begleitung für das Selbstbewusstsein, sowie das fachliche Können, notwendig.

## Die Trägerschaft

**Es ist unser Ziel, der Trägerschaft die Gewissheit zu geben, dass das Länzerthus in einem partnerschaftlichen Verhältnis zum Wohle der Betagten betrieben wird.**

Wir sind gegenüber der Trägerschaft dafür verantwortlich, dass unser Haus nach wirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten betrieben wird.

Wir haben jährlich gegenüber der Trägerschaft und der Öffentlichkeit Rechenschaft abzulegen.

Wir sind uns der Bedeutung der Öffentlichkeitsarbeit bewusst und pflegen daher die Aussenkontakte zu Angehörigen, Bevölkerung, Ärzten und Institutionen.

Unsere Arbeit und unsere Infrastruktur werden unter dem Aspekt der Lebensqualität der Pensionäre und im Hinblick auf die Arbeitsqualität der Mitarbeiter regelmässig überprüft.

## Die Umwelt

**Unser Ziel ist es, für das Länzerthus als Institution des Gemeindewesens eine grösstmögliche Akzeptanz in der Bevölkerung zu erreichen.**

Das Länzerthus ist sich der Wichtigkeit eines guten Images bewusst und pflegt dieses ganz gezielt. Wir sind niemals gut genug, sondern können immer noch besser werden.

Wir sind uns der Bedeutung einer aktiven Alters- und Betreuungspolitik bewusst und wollen die Kultur eines offenen Hauses pflegen.

Der Betrieb des Hauses wird selbsttragend und nach ökologischen Gesichtspunkten zum Wohle der Bewohner geführt.

Das Länzerthus unterstützt und fördert grundsätzlich Aus- und Weiterbildungen.

Wir nehmen die Probleme unserer Mitmenschen ernst und versuchen gemeinsam Lösungen zu finden.

Das vorliegende Leitbild wurde in gemeinsamer Arbeit von den Kadermitarbeitern des Länzerthus sowie von den Vertretern der Trägerschaft erarbeitet. Es basiert einerseits auf dem Zweck, wie er in den Vereinsstatuten des Alters- und Pflegeheim-Vereines Rapperswil und Umgebung umschrieben ist und andererseits auf vier verschiedenen Analysen:

### **1. Pensionärsanalyse**

Gesellschaftliche und verhaltensmässige Situation und Trends.

### **2. Umweltanalyse**

Wirtschaftliche, technologische und ökologische Situation und Trends.

### **3. Konkurrenzanalyse**

Welches sind unsere Konkurrenten und was haben sie für Stärken.

### **4. Heimanalyse**

Wo liegen unsere Stärken und wo sind die Schwächen des Länzerthus.